

## ABSCHLUSSBERICHT

Dezember 2016

### it-sa 2016: Neue Bestmarken unterstreichen Beliebtheit der größten IT-Sicherheitsfachmesse Europas

- **Ausgebucht: 489 Aussteller belegten komplette Messehalle**
- **10.181 Fachbesucher bedeuten neuen Spitzenwert**
- **Internationale Gemeinschaftsstände aus Frankreich und Israel**
- **Special Keynote von Maximilian Schrems zur EU-Datenschutz-Grundverordnung**
- **Mehr Teilnehmer in 15 Vortragsreihen: Congress@it-sa**
- **2017 Umzug in neue Hallen für weiteres Wachstum**

Mit drei neuen Bestmarken schloss die achte Ausgabe der it-sa: **489\* Aussteller (2015: 428)** trafen im Messezentrum Nürnberg auf **10.181 Fachbesucher (2015: 9.015)**. Damit konnten die Veranstalter ein **sattes Ausstellerplus von 14 Prozent** und ein um **13 Prozent höheres Besucheraufkommen** als im letzten Jahr verzeichnen. In der Fläche wuchs Europas größte IT-Sicherheitsmesse um **15 Prozent** auf einen **dritten Spitzenwert** – und belegte damit die **komplette Halle 12**. Rund **230 Vorträge** in drei offenen Foren, Sonderflächen und das mit **15 Vortragsreihen** ebenfalls größere Kongressprogramm **Congress@it-sa** boten ein vielseitiges Informationsprogramm zur Informationssicherheit. Zu den Höhepunkten zählte die **Special Keynote** des österreichischen Juristen und Datenschutzaktivisten **Maximilian Schrems**. **2017 findet die it-sa in den Hallen 9 und 10 statt, die Raum für weiteres Wachstum bieten.**

„Die it-sa hat ihre führende Rolle erneut eindrucksvoll unterstrichen. Erstmals weit über 10.000 Besucher und 489 Aussteller aus Europa, Amerika und Asien stehen für die gewachsene Bedeutung der it-sa. Das Ergebnis belegt eindrucksvoll, dass sich die it-sa als größte Messe für IT-Security in Europa etabliert hat und eine feste Größe für die international ausgerichtete IT-Sicherheitswirtschaft ist“, resümiert Frank Venjakob, Executive Director it-sa, NürnbergMesse, drei Messetage mit intensiven Fachgesprächen.

**Veranstalter  
Organizer**  
NürnbergMesse GmbH  
Messezentrum  
90471 Nürnberg  
Germany  
T +49 9 11 86 06-0  
F +49 9 11 86 06-82 28  
it-sa@nuernbergmesse.de  
www.it-sa.de

**Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Chairman of the Supervisory Board**  
Dr. Ulrich Maly  
Oberbürgermeister der  
Stadt Nürnberg  
Lord Mayor of the  
City of Nuremberg

**Geschäftsführer  
CEOs**  
Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

**Registergericht  
Registration Number**  
HRB 761 Nürnberg

\* Die Besucher-, Aussteller- und Flächenzahlen dieser Messe werden nach den einheitlichen Definitionen der FKM – Gesellschaft zur freiwilligen Kontrolle von Messe- und Ausstellungszahlen ermittelt und zertifiziert.

### **Umfassender Marktüberblick mit internationaler Beteiligung**

Ob Mitarbeiterschulung, Risikoanalyse oder SIEM Systeme – mit einem umfassenden Angebot an Produkten und Dienstleistungen deckten die Aussteller auf der it-sa alle Bereiche der IT Security ab. Intelligente und selbstlernende Software, Incidence Response, die Abwehr von DDos-Angriffen und IT-Sicherheit für kritische Infrastrukturen zählten zu den auf der it-sa diskutierten Top-Themen. Eigene Flächen zu Identity und Access Management sowie für junge Unternehmen sorgten ebenso für Orientierung wie eine Topic Route zur Rechenzentrumssicherheit. „Ein besonders starkes Flächenwachstum verzeichnete die it-sa durch Anmeldungen aus dem Ausland“, bemerkt Veranstaltungsleiter Frank Venjakob. Aussteller aus 19 Ländern und erstmals zwei Gemeinschaftsstände sorgten in Nürnberg für internationales Flair. Stark frequentierte Länderpavillons aus Frankreich und Israel verhalfen Unternehmen aus dem Nachbarland und der Start-up Nation zu besonderer Aufmerksamkeit. Auch besucherseitig zeigte sich die it-sa 2016 international. Aus Deutschland und Europa – allen voran aus Österreich, der Schweiz, Großbritannien, der Tschechischen Republik und den Niederlande, aber auch Asien und dem amerikanischen Kontinent reisten IT-Sicherheitsexperten nach Nürnberg.

### **Hohe Zufriedenheit bei Ausstellern und Besuchern**

Von Ausstellern und Fachbesuchern erhielt die it-sa 2016 Bestnoten, wie vom unabhängigen Marktforschungsinstitut Gelzsus durchgeführte Befragungen ergaben. 90 Prozent der Aussteller bewerteten den Gesamterfolg ihrer Messebeteiligung positiv. Ihre wichtigsten Zielgruppen erreichten 94 Prozent der Aussteller auf der it-sa. Neun von zehn beteiligten Unternehmen nutzen die it-sa zur Präsentation von Produktneuheiten oder -weiterentwicklungen. Mit dem Angebot zeigten sich 98 Prozent der befragten Messebesucher zufrieden. Jeder vierte ist bei Beschaffungsentscheidungen seines Unternehmens ausschlaggebend; annähernd zwei Drittel der Befragten als Mitentscheider oder beratend im Kaufprozess beteiligt. Die wirtschaftliche Situation der IT-Sicherheitswirtschaft bewerteten die Aussteller ausgesprochen positiv: Während 84 Prozent mit einer steigenden Tendenz rechnen, gab nur ein Prozent der befragten Unternehmen zu Protokoll, eine Abschwächung zu erwarten.

### **Rahmenprogramm überzeugte mit aktuellen Themen**

In drei offenen Foren informierten IT-Sicherheitsexperten mitten im Messegeschehen zu Herausforderungen und Trends. Insgesamt 230 Expertenbeiträge vermittelten den Zuhörern in Kurzvorträgen und Diskussionsrunden einen Überblick zu aktuellen Herausforderungen wie Ransomware, Standards und Zertifizierung oder IT-Sicherheit für kritische Infrastrukturen. Außerdem informierten Experten zur aktuellen Diskussion um mehr IT-Sicherheit in Krankenhäusern und dem Gesundheitswesen. Damit trafen die Veranstalter ins Schwarze: Aus der Gesundheitsbranche kamen über 50 Prozent mehr Fachbesucher auf die it-sa 2016 als im Vorjahr. Als Eröffnungsredner traten Arne Schönbohm, Präsident des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik, Winfried Holz, Präsidiumsmitglied des Bitkom und Peter Batt, Leiter der IT-Abteilung im Bundesministerium des Innern auf. Günther Oettinger vertrat die europäische Ebene in einer Videobotschaft und CEO Peter Ottmann den Veranstalter NürnbergMesse. Vorstände und Geschäftsführer der Bitkom-Mitgliedsunternehmen sowie Aussteller der Messe brachte das Executive Dinner des Digitalverbands und ideellen Trägers der it-sa am ersten Messeabend zusammen.

Videomitschnitte und Präsentationsfolien der Forenvorträge in den offenen Foren sind frei verfügbar unter: [www.it-sa.de/foren](http://www.it-sa.de/foren)

### **Maximilian Schrems hielt Special Keynote zum EU-Datenschutz**

„Mehr Datenschutz durch sichere IT-Strukturen?“ Die EU-Datenschutz-Grundverordnung fordert von Unternehmen und Institutionen organisatorische und technische Maßnahmen zum Schutz persönlicher Daten, die diese verarbeiten und speichern. In seiner Special Keynote gab Maximilian Schrems einen Ausblick auf die ab Mai 2018 gültige Neuregelung, die nationale Datenschutzgesetze ablöst. „Sanktionen haben eine vollkommen neue Dimension“, so der bekannte Jurist und Datenschutzaktivist mit Verweis auf Höchststrafen bis vier Prozent des weltweiten Umsatzes und Schadensersatzrecht für immateriellen Schaden. Entscheidend sei, so Schrems, dass Schutzvorkehrungen dem Stand der Technik entsprächen – wobei noch offen sei, wie dieser letztlich auszusehen habe. Industrieverbände, so Schrems, erhielten im Rahmen der Verordnung aber die Möglichkeit, die Definition im Sinne der Selbstregulierung mitzugestalten.

Die Special Keynote als Videomitschnitt unter: [www.it-sa.de/keynote](http://www.it-sa.de/keynote)

### **Mit 1150 Teilnehmern größte Ausgabe von Congress@it-sa**

Mit insgesamt 15 Vortragsreihen und 1.150 Teilnehmern war auch Congress@it-sa größer als in den Vorjahren. Veranstaltungen zu rechtlichen Aspekten wie der EU-Datenschutz-Grundverordnung wurden ebenso angeboten wie Strategieberatung, Cloud oder Privileged Account Security. International besetzt war die EICAR Conference, die teilparallel zur it-sa stattfand und in diesem Jahr die Vertrauenswürdigkeit von IT-Sicherheitslösungen in den Mittelpunkt der Expertendiskussion rückte. Auf nationaler Ebene bildete die it-sa zum vierten Mal den passenden Rahmen für die Jahrestagung der IT-Sicherheitsbeauftragten in Ländern und Kommunen. Ebenfalls zur it-sa gab das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik mit dem IT-Grundschutztag einen Ausblick auf Modernisierungen im IT-Grundschutz.

### **Ab 2017 zwei Hallen für weiteres Wachstum**

In Zukunft findet die it-sa in zwei Messehallen statt. Die nächste Ausgabe vom 10. bis 12. Oktober 2017 bildet damit den Startpunkt für den weiteren Ausbau der Veranstaltung: „Dieser Schritt ist konsequent, um die ungebrochene Nachfrage zu bedienen und die it-sa gemeinsam mit Fachbeirat und Branchenvertretern weiterzuentwickeln“, erklärt Frank Venjakob den Umzug in die Hallen 9 und 10. Congress@it-sa wird auch in Zukunft in unmittelbarer Nähe der Messe im NCC West stattfinden.

### **Vom 10. bis 12. Oktober 2017 findet die nächste it-sa im Messezentrum Nürnberg statt.**

Filmische Impressionen sowie die ausführliche Veranstaltungsanalyse der it-sa 2016 sind abrufbar unter: [www.it-sa.de/rueckblick](http://www.it-sa.de/rueckblick)

### **it-sa Brasil – IT-Sicherheit für Südamerika**

Die IT-Sicherheitskonferenz it-sa Brasil brachte am 13. und 14. September 2016 Fachleute und Entscheider in São Paulo zusammen. Die von der NürnbergMesse Brasil zum dritten Mal organisierte Konferenz war Diskussionsplattform für Experten aus namhaften Unternehmen wie Microsoft oder KPMG sowie Forschung und Behörden. Begleitet wurde sie von einer Foyerausstellung. Namhafte brasilianische Wirtschaftsverbände unterstützen die it-sa Brasil ebenso wie TeleTrust, Organisator eines Gemeinschaftsstandes unter dem Motto „IT-Security made in Germany“.

### **Sicherheitsmessen der NürnbergMesse**

Die NürnbergMesse verfügt über eine ausgewiesene Kompetenz im Themenfeld Sicherheit. Mit Veranstaltungen wie Enforce Tac – Fachmesse für Law Enforcement, it-sa und it-sa Brasil – Fachmessen für IT-Sicherheit, FeuerTRUTZ – Fachmesse für vorbeugenden Brandschutz, Perimeter Protection – Fachmesse für Freigeländeschutz, FIRE & SECURITY INDIA EXPO sowie U.T.SEC – Unmanned Technologies & Security führt sie insgesamt gut 1.000 Aussteller und über 20.000 Besucher aus aller Welt zusammen.

### **Ansprechpartner für Presse und Medien**

Thomas Philipp Haas, Lena Vogl

T +49 9 11 86 06-83 23

F +49 9 11 86 06-12 83 23

lena.vogl@nuernbergmesse.de

### **Kontakt für Pressevertreter für Informationen zum israelischen Gemeinschaftsstand:**

achiada@export.gov.il

www.export.gov.il

### **Kontakt für Pressevertreter für Informationen zum französischen Gemeinschaftsstand:**

florian.schnitzler@businessfrance.fr

www.businessfrance.fr

Alle Presstexte sowie weiterführende Infos, Fotos und Filmimpressionen finden Sie unter: [www.it-sa.de/presse](http://www.it-sa.de/presse)